



Kommunale Wirtschaftsförderung – Wie kann der Standort zukunftsfähig gestaltet werden?

Seminar für Dezernenten, Führungs- und Fachpersonal aus den zuständigen kommunalen Einrichtungen, aus Kammern und Verbänden sowie Ratsmitglieder

Kommunale Wirtschaftsförderung soll die Standortbedingungen an den Bedürfnissen von Unternehmen und den Potentialen des Wirtschaftsstandortes auszurichten. Damit rücken Themen wie Fachkräfte und Kompetenzfelder ins Blickfeld der Standortentwicklung. Aber auch „klassische“ Handlungsfelder wie die Gewerbeflächenentwicklung und die Bestandspflege müssen sich weiter entwickeln.

Mit der Strategie „Europa 2020“ skizziert die EU ein wirtschaftspolitisches Programm für „intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum“, das eine wichtige Grundlage für die Ausgestaltung der europäischen Förderpolitik der nächsten Jahre sein wird.

Welche Bausteine zeichnen eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsstandortes aus? Inwieweit kann die europäische Strategie eines Dreiklang von Wissen, Nachhaltigkeit und Soziales dabei als Kompass für die praktische Arbeit dienen?

Dabei werden die folgenden Themen aufgegriffen:

- Wie beeinflussen der demographische Wandel, die Entwicklung der Wissensgesellschaft, Veränderungen im Rahmen einer Entwicklung zur postfossilen Gesellschaft und zur nachhaltigen Entwicklung die Aufgaben der kommunalen Wirtschaftsförderung?
- Intelligentes Wachstum: Wie lassen sich Kooperation mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen und wissensintensiven Unternehmen erfolgreich umsetzen?
- Nachhaltiges Wachstum: Welche Ansätze gibt es, Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit bei Unternehmen und in der Gewerbeflächenentwicklung zu fördern?
- Integratives Wachstum: Wie kann sich Wirtschaftsförderung bei der Sicherung und Qualifizierung von Fachkräften engagieren?

Das Seminar bietet Beiträge aus Wissenschaft und Praxis, Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen und eine Exkursion mit guten Beispielen.



Kommunale Wirtschaftsförderung – Wie kann der Standort zukunftsfähig gestaltet werden? 14.-15. Juni 2012 in Berlin

Donnerstag, 14.6.2012

10.00 Begrüßung und Seminareinführung

Daniel Zwicker-Schwarm und Dr. Holger Floeting,
Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin

10.30 Die Zukunft der kommunalen Wirtschaftsförderung: Intelligent, nachhaltig und integrativ?

Holger Bornemann, Bereichsleiter Strukturpolitik und
Regionalentwicklung, Prognos AG, Bremen

Intelligentes Wachstum

12.00 Wie gewonnen, so zerronnen? - die Nachhaltigkeit von Clusteraktivitäten in der Wirtschaftsförderung

Dr. Björn P. Jacobsen, Prokurist, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Lübeck mbH

13.00 Mittagspause

14.00 Bustransfer nach Berlin Adlershof – Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien

Auf dem Gelände des ersten Motorflugplatzes Deutschlands wurde in den letzten 20 Jahren im Südosten Berlins einer der größten Wissenschafts- und Technologieparks Europas entwickelt. Hier arbeiten über 400 Hightech-Unternehmen, elf außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie verschiedene Universitätsinstitute in verschiedenen Netzwerken – beispielsweise in den Technologiefeldern Photonik und Optik sowie Informationstechnik und Medien – eng zusammen. Auch städtebaulich ist die Mischung aus historischen Gebäuden und moderner Architektur bemerkenswert.

15.00 Entwicklung Berlin Adlershof – Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien

Hardy Rudolf Schmitz, Geschäftsführer WISTA-MANAGEMENT GMBH, Berlin

16.00 Verknüpfung von Forschung und Wirtschaft: Das Beispiel Optoelektronik

Prof. Dr. Eberhard Stens, TSB Innovationsagentur Berlin GmbH

17.00 Tour durch Berlin Adlershof – Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien

Walter Leibl, Geschäftsführer Adlershof Projekt GmbH

18.30 Rückfahrt zum Difu und fakultativer „Lokaltermin“ – Fortsetzung der Gespräche in einem Berliner Gartenlokal

Freitag, 15.6.2012

9.00 Zukunft der Europäischen Strukturfonds – Chancen und Anforderungen für die kommunale Wirtschaftsförderung?

Hildegard Mai, Wirtschaftsförderung Dortmund

10.00 Kaffeepause

Nachhaltiges und integratives Wachstum

10.30 Parallele Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe 1:

Ressourceneffizienz und Nachhaltigkeit in Unternehmen fördern

Impulsvortrag: Beispiel Nachhaltiges Wirtschaften Heidelberg

Ulrich Jonas, Amtsleiter, Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung Heidelberg

Arbeitsgruppe 2:

Nachhaltige Gewerbeflächenentwicklung

Impulsvortrag: Das Beispiel „Zero Emission Parks“

Veronika Wolf, Geschäftsführerin, Zero Emission GmbH, Wuppertal

Arbeitsgruppe 3:

Integratives Wachstum: Fachkräfte – Handlungserfordernisse und Instrumente

Impulsvortrag: Gibt es einen Fachkräftemangel und was sind Handlungsmöglichkeiten der Kommunen?

Joachim Beyer, Mitglied der Geschäftsleitung, Wirtschaftsförderung Dortmund

12.15 Mittagspause

13.15 Wechsel der Arbeitsgruppen

15.00 **Schlussdiskussion und Ausblick**

Dipl.-Verw.Wiss. Daniel Zwicker-Schwarm und Dr. Holger Floeting, Difu

16.00 Ende des Seminars

Seminarleitung: Dipl.-Verw.Wiss. Daniel Zwicker-Schwarm, Dr. Holger Floeting, Difu

Organisation: Bettina Leute

Veranstaltungsort

Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin

Seminargebühr

Für Mitarbeiter/innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 230,- Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwenderstädten
- 320,- Euro für Teilnehmer/innen aus den Bereichen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und Deutschen Landkreistages.

410,- Euro gelten für alle übrigen Teilnehmer/innen.

Mittagessen und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, die Kosten für die Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Absagen

Bei Abmeldung bis zu drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer/innen benannt werden.

Anmeldung (bitte nur schriftlich)

Bettina Leute

Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin

Telefon: 030/39001-148, Telefax: 030/39001-268,

E-Mail: leute@difu.de oder online unter <http://www.difu.de/veranstaltungen>

Die Teilnahme von Rollstuhlfahrer/innen ist selbstverständlich möglich. Bitte nehmen Sie mit Frau Leute Kontakt auf.

Änderungsvorbehalte

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Gebühr wird in diesem Fall selbstverständlich erstattet. Die Übernahme jeglicher Ersatz- und Folgekosten der Teilnehmer wegen Ausfall von Veranstaltungen oder Verschiebung von Terminen ist ausgeschlossen. Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

Hotelreservierung und Anfahrt

Eine Hotel- und Verkehrsverbindungsliste wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.